

Ein Spruch

T: aus "Stimmen der Völker in Liedern"
J. Gottfried Herder (1744-1803)
M: Christian Hähle 2022

C G a d F

1. Be-fiehl dich Gott, sei stark in Not,

C G F G C

be-denk den Tod, gib Ar-men Brot.

- | | |
|--|--|
| 2. Erduld und leid
und keinen neid,
fleuch Krieg und Streit,
hab acht der Zeit. | 6. In Freud und Scherz,
in Leid und Schmerz
dein Sinn und Herz
gedenk aufwärts. |
| 3. Auf dich selbst schau,
nicht allen trau,
auf Gunst nicht bau,
sei nicht genau. | 7. Halt dich fein rein,
sei gern allein,
lass andre sein,
getreu es mein. |
| 4. Halt deinen Bund,
regier den Mund,
hüt dich für Sund
und bösen Fund. | 8. Wer solches liebt,
darin sich übt,
wird nicht betrübt,
Gott Freude gibt. |
| 5. Der Welt Geschmeiß
dich stets entreiß,
mit höchsten Fleiß
den Herren preis. | 9. Nach dieser Zeit
ist ihm bereit
viel Wonn und Freud
der Seligkeit. |

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, Kopieren erlaubt, außer für
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de*

Notenblatt vom 5.4.2022